Holding on and Letting go

Von ItachiUchih4

Kapitel 8: Welcome home!

Heyho! Vielen Dank für die lieben Kommis! Ich versuchte die Story weiterhin spannend zu gestalten und trotzdem mehr romantische Szenen mit ein zu bauen!
Hab zwar noch zwei weitere Kapitel vor geschrieben, aber jetzt häng ich an einer Stelle, die ich mit einer kreativen Idee füllen muss und mir noch(!) keine Lösung eingefallen ist.

---Wieder in der Gegenwart---

Flashback:

"Nun macht es nicht so spannend, wer ist es?" warf Kakashi ein und trat ein wenig vor.
"Sasuke und Itachi Uchiha und sie haben Hinata Hyuuga und noch eine Frau."

Flashback Ende

Es herrschte Totenstille. Kakashi und Tsunade rissen entsetzt die Augen auf und Naruto und Sakura sahen die beiden Chunin Ninjas an, als ob sie nicht von dieser Welt wären.
"Wollen die etwa unser Dorf angreifen?" Mit diesen Worten rannte Tsunade wie eine wild gewordene Furie los und auch Kakashi setzte sich mit ernstem Gesichtsausdruck in Bewegung. Jetzt waren nur noch Naruto und Sakura im Zimmer.
"Sakura? Hast du das gerade auch richtig verstanden?" Außerstande überhaupt etwas zu antworten, nickte sie nur und starrte Naruto an. Dieser nahm die Herausforderung zum Anstarren an und regte sich nicht einen Millimeter. Dann als hätte Jemand einen Knopf gedrückt setzten sich Beide in Bewegung. Naruto zog seine Stiefel an, während Sakura versuchte auf zu stehen. Doch sie war überall bandagiert, sodass ihr das etwas schwer fiel. Naruto stellte Fragen über Fragen, während er seine Schuhe schnürte.
"Warum kommen die Beiden zusammen her?"
"Ich weiß es nicht!"
"Wollte Sasuke seinen Bruder nicht töten? Hat er sich umentschieden?"
"Ich weiß es nicht!"
"Und warum haben sie Hinata entführt?"
"Ich weiß es nicht!"
"Wollen sie wirklich unser Dorf angreifen?"

"Verdammt Naruto, ich weiß es nicht!"
"Sakura du bleibst hier!"
"Was? Ich glaub du spinnst."
Naruto kam zu ihr geschritten und drückte sie sanft zurück in die weichen Kissen.
"Wenn sie uns wirklich angreifen, dann bist du ein leichtes Ziel in deinem jetzigen Zustand und wenn dir etwas passieren würde, dann..."
Er schaute etwas betreten weg und Sakura sah ihm überrascht in seine azurblauen Augen.
<Er macht sich richtige Sorgen um mich. Er hat Angst um mich, oh Naruto! Du bist so süß!>
Sakura hatte einen leichten Rotschimmer auf ihrer Wange und ihr Herz schlug wieder ein wenig höher.
Naruto deutete ihr Schweigen als eine Zustimmung und lächelte sie mitfühlend an. Er kniff ihr noch einmal sanft in die Schultern und hüpfte aus dem Fenster. Als er weg war, stand Sakura trotzdem auf.
<Tut mir Leid Naruto, aber das kann ich nicht machen.>
Mit der Krankenhausbekleidung eines Patienten, dass einem langen weißen Kittel glich, hüpfte sie ebenfalls aus dem Fenster und folgte Naruto.

---Am Stadttor Konohas---

"Sagt mal was führt euch Beide hierher? Wollt ihr etwa Konohagakure angreifen?" Jiraiya, einer der legendären Sannin stand mit verschränkten Armen den Beiden Uchihas gegenüber.
"Jiraiya, bevor ich dir erzähle, aus welchem Grund wir hier sind warte doch auf den Hokage." sagte Itachi lächelnd zu den langen, weißhaarigen Sannin und dieser war ein wenig überrascht des aufrichtigen Lächelns auf Itachis Gesicht. Jiraiya merkte das die Beiden Uchihas nicht auf einen Kampf aus waren und nickte nur als Zustimmung. Trotzdem beobachtete er Beide sehr wachsam, auch wenn, wie er merkte, sie Beide ihr Sharingan nicht aktiviert hatten. Tsunade ließ auch nicht lange auf sich warten und erschien neben Jiraiya genauso wie Kakashi, der auch sein Stirnband hoch zog und sein Sharingan frei gab.
"Warum seid ihr Beide her gekommen? Zwei abtrünnige Konoha Ninjas? Wollt ihr euch den Fuchsgeist holen? Vor allem was habt ihr mit Hinata gemacht und wer ist diese Frau?" Tsunade krempelte mit wütendem Gesichtsausdruck die Ärmel hoch und man spürte förmlich ihre Kampfeslust.
Itachi hatte auf seinen Armen die Frau namens Yugito und Sasuke trug Hinata auf seinen Armen.
"Wir haben den Beiden nichts getan. Sie sind nur bewusstlos und wir wollen unser Dorf nicht angreifen, wir wollen wieder zurück kehren." sagte Sasuke etwas emotionslos, da es ihm jetzt reichte.
Die drei vielleicht stärksten Ninjas Konohas klappte die Kinnlade runter und sahen die Beiden Uchihas nur verwirrt an.
"WAS???" Alle drei hatten es gleichzeitig gesagt, was der ganzen Szene einen überaus humorvollen Eindruck verlieh.
"Was Sasuke sagt stimmt. Wir möchten zurückkehren, lasst es uns euch erklären!" Doch bevor Tsunade, Kakashi oder auch Jiraiya antworten konnten kam ein schreiender, blonder Shinobi angeflogen und das direkt auf Sasuke zu.
"Sasuke! Was zum Teufel hast du Hinata angetan?" Naruto zielte auf Sasukes Kopf und

trat zu, dieser wich aus und torkelte ein paar Schritte zurück.
"Ich habe ihr...!" Doch zu einer Antwort kam er erst gar nicht, denn gleich auf Naruto folgte Sakura, die ihn ebenfalls wild entschlossen ins Auge fasste.
"Lass Hinata frei! Das hätte ich nun wirklich nicht von dir gedacht!" Sakura landete auf der Stelle, auf der gerade eben noch Sasuke stand und zertrümmerte praktisch die komplette Umgebung.
"Sensei Kakashi! Hier!" Sasuke schmiss Hinata zu seinem Sensei, der sie verwirrt auffing.
<Sensei?>
Sasuke aktivierte sein Sharingan und verteidigte sich gegen die Angriffe von Naruto und Sakura.
<Wow, was ist denn das für eine Kraft die Sakura da hat? Wenn sie mich einmal trifft bin ich erledigt.>
"Verdammt, hört auf ihr Looser!"
"Naruto hör auf damit!"
"Sakura komm zurück."
Jiraiya und Tsunade versuchten erfolglos ihre beiden Schüler zurück zu rufen. Hinata indessen regte sich wieder und erwachte in Kakashis Armen wieder. Sie öffnete vorsichtig die Augen und Kakashi fragte sie zugleich.
"Hinata geht es dir gut?"
Mittlerweile kam auch Hinatas Vater Hiashi hinzu, da man ihm ebenfalls mitgeteilt hatte, das Hinata wieder da wäre und als Geisel genommen wurde.
"Sensei Kakashi. Ja mir geht es gut! Wo sind wir?"
"Du bist wieder in Konohagakure!"
Doch plötzlich erschrak Hinata und sprang aus Kakashis Armen. Sie sah sich um und entdeckte Itachi mit einer Frau in den Armen, ebenso bemerkte sie die beiden legendären Sannin. Als sie an Itachi vorbei schaute, sah sie einen wilden Kampf zwischen Naruto, Sakura und Sasuke.
Dann blickte sie wieder zu Itachi und lächelte.
"Itachi, hat Sasuke es geschafft?" Dieser sah ihr so dankbar in die Augen und konnte nur lächelnd nicken, was die anderen vollends verwirrte.
"Hinata nicht Sasuke, sondern du!" flüsterte er ihr zu und alle in der Nähe stehenden Personen, außer den Kämpfenden hatten es gehört. Keiner verstand mehr was hier vor sich ging und auch Hinatas Vater hatte die Unterhaltung mit angehört. Seine Tochter hatte die Uchihas gerettet?
Nun wo alles geklärt war formte Hinata plötzlich Fingerzeichen.
"Windversteck!"
Was war denn heute nur los, wieder schauten sie völlig überrascht Hinata an und auch ihr Vater riss die Augen auf. Seit wann beherrschte sie das Windversteck?
Itachi lächelte, denn er wusste auf wen Hinata es abgesehen hatte und deshalb flehte er nun Tsunade und Jiraiya an.
"Könntet ihr bitte Naruto und Sakura zurück halten? Wir erklären es euch, aber bitte! Was Hinata angeht, ich glaube das hat Sasuke verdient." er sah die beiden Sannin Ninjas lächelnd an und sie nickten nur immer noch außer Stande irgendein Wort zu sagen.
Sie verschwanden auf der Stelle und erschienen auch Sekunden später wieder auf der selben Stelle, nur diesmal mit den beiden jungen Ninjas.
"Tsunade lass mich los!"
"Jiraiya, was soll denn das echt jetzt?"

"Juken 8 Hände!" Wieder war Totenstille und alle waren total geschockt. Sasuke stand mit großer Sicherheit zu weit weg für diese Nahkampftechnik, doch trotzdem setzte Hinata dazu an. Die Situation wurde immer prekärer, ja nahezu unvorstellbar, so konfus präsentierte sich die Wahrheit.
Sasuke hatte Hinata ebenfalls gehört und wusste auch dass sie es auf ihn abzielte, doch warum?
<Sie ist viel zu weit weg für ihre Technik!>
Und Hinata legte los. Achtmal in wenigen Sekunden schlug sie zu und Sasuke sah aus als ob er von unsichtbaren Geschossen getroffen wurde. Jetzt waren sowieso alle baff und keiner wagte es diese Stille zu unterbrechen. Hinata verließ ihre Stellung und lief siegessicher auf Sasuke zu, der auf seinen Knien saß und so wie es aussah weder Arme noch Beine bewegen konnte. Er schaute auf die grinsende Hinata und sah wie sie ihm immer näher kam.
"Das ist dafür, dass du mich vor deinem Kampf mit Itachi bewusstlos geschlagen hast." Klatsch! Sie verpasste ihm eine schallende Ohrfeige und als diese durch war, lächelte sie den jungen Uchiha an. Danach drehte sie sich mit geschlossenen Augen um und lief zufrieden und grinsend zu den Anderen zurück.
Naruto war der erste der seine Stimme wieder fand.
"Hat Hinata gerade Sasuke besiegt?" und Sakura fügte ebenso völlig verdattert hinzu. "Und ihm eine Ohrfeige verpasst?"
Nun sprang Kakashi endlich ein, der ebenfalls seine Stimme wieder gefunden hatte.
"Sie hat das Windversteck mit dem Juken kombiniert. Unglaublich. Das ist ein eigenes Jutsu. Hiashi wie hast du ihr das beigebracht?"
"Hina... Ich...wie?" Er bekam keinen Satz zustande und war immer noch geschockt von der Vorführung seiner Tochter.
"Mein Vater hat damit nichts zu tun. Ich habe das Jutsu zusammen mit Neji entwickelt." Ein leichter Rotschimmer zierte ihre Wangen, jetzt wo sie spürte das alle Blicke ihr galten.
"Ich verstehe es immer noch nicht." sagte Naruto daraufhin und es war typisch für ihn.
"Hör zu! Beim Jukenkampfstil der Hyuugas kannst du die einzelnen Chakrapunkte bei einem Treffer öffnen oder schließen. Das Juken ist aber eine Nahkampftechnik und deshalb kam hier das Windversteck ins Spiel. Wenn ich das richtig analysiert habe, hat sie mit dem Windversteck kleine, projektilgroße Windgeschosse entwickelt und mit ihrem Byakugan auf die Chakrapunkte gezielt. So hat sie die Chakrapunkte aus der Entfernung geschlossen und hat Sasukes Arme und Beine lahm gelegt. Nun verstanden?"
Itachi lächelte und nickte.
"So genau kann man es nur mit dem Sharingan analysieren."
Sasuke hingegen konnte sich wieder bewegen, rieb sich seine schmerzende, leicht gerötete Wange und alle anderen schmerzende Gliedmaßen. Er stand nun wieder neben Itachi und wartete darauf was als nächstes passierte.
"Nun denn die Show ist ja jetzt vorbei, dann erzählt uns mal wie ihr euch erklären wollt! Vor allem du Itachi?"
Jiraiya blickte ihn ernst an und Itachi atmete tief durch. Itachi erzählte zuerst seine Geschichte, wie alles anfing weshalb und warum er seine Familie töten musste und dann die Begegnung mit Hinata. Danach erzählte Sasuke weiter und berichtete von Hinata, wie sie ihn gefunden hatte und wie mit ihr sich das ganze Schicksal der Uchihas änderte. Dabei sah Hinata betreten zu Boden und Sasuke kam nicht umhin kurz mit seiner Erzählung zu stoppen und sie an zu sehen.

"Als der Kampf zwischen Itachi und mir beendet war, nahmen wir diese Frau mit uns, denn sie braucht Hilfe. Sie ist die Jinchu Kraft des Zweischwänzigen und hat gegen Kisame gekämpft."
Der Ältere der beiden Uchihas schaute auf die Frau in seinen Armen, deren Herzschlag nur noch schwach zu spüren war und bekam dabei einen schuldbewussten Blick. Sie war noch in seinem Alter und dazu noch überaus hübsch.
Wieder sahen die Konoha Ninjas überrascht aus, wie so oft an dem heutigen Tag, doch wer konnte es ihnen verübeln?
"Aber all das sollen wir euch glauben? Wo sind die Beweise für eure Geschichte?"
Tsunade hatte gesprochen und hielt berechtigte Zustimmung.
"Ich bin immerhin der Hokage und kann nicht einfach eurer Geschichte glauben schenken und euch wieder ins Dorf einladen."
"Das habe ich mir schon gedacht und auch dafür habe ich die Lösung, doch zuerst muss sie ins Krankenhaus. Wenn wir noch länger mit ihrer Behandlung warten, dann ist es vielleicht schon zu spät."
Tsunade nickte und befahl Kotetsu und Izumo sie ins Krankenhaus zu bringen mit einer Bewachung durch eine Anbueinheit.
"Ich wende mit meinem Sharingan ein Genjutsu auf euch an und genau wie bei Hinata werden wir euch die Bilder unserer Geschichte zeigen. Bevor ihr jetzt Einwände habt, lasst mich zu Ende erklären. Hinata hat es geschafft, indem sie ihr Byakugan genau zu dem Zeitpunkt einsetzte, als wir das Genjutsu anwenden wollten. Deshalb wird Hiashi das übernehmen, so kann er das Genjutsu umdrehen und es selbst kontrollieren um damit auch die Echtheit der Bilder zu bestätigen."
"Einverstanden!" sagte Kakashi und versteckte sein Sharingan wieder unter seinem Stirnband.
Sie vollzogen die Prozedur und es dauerte auch nicht lange und da waren alle wieder in dem hier und jetzt. Die Stimmung war nun eine vollkommen andere. Hinata und ihr Vater blickten traurig zu Boden und auch Sasuke biss sich auf die Lippen. Sakura und Naruto fingen an zu weinen und Tsunade kämpfte ebenfalls mit den Tränen. Kakashi und Jiraiya schauten auch betreten und voller Trauer die beiden Uchihas an und sie glaubten ihnen, denn auch Itachi konnte seine Tränen nicht unterdrücken.
Plötzlich umarmten Naruto und Sakura den sich auf die Lippe beißenden Sasuke und dieser konnte nicht mehr an sich halten.
"Es tut mir so Leid Naruto und Sakura."
Und auch an diesem Tag brachen alle Dämme ein und erneut wurden allen Gefühlen freien Lauf gelassen.
Nun sah man auch bei Kakashi eine Träne die Wange herunter laufen, die er aber schnell weg wischte und um Tsunade war es nun auch geschehen. Da Jiraiya ihr am nächsten stand, schmiegte sie sich an seine Schulter und der männliche Sannin streichelte ihr tröstend über den Hinterkopf.
Kakashi lief auf Itachi zu, der sich mittlerweile auch beruhigt hatte und wurde vom Kopierninja angelächelt. Dieser streckte ihm die Hand zu und brachte die lang ersehnten Worte hervor, die sich Itachi so lange gewünscht hatte.
"Willkommen daheim Itachi und Sasuke Uchiha."

Naja weiß nicht so obs mir gelungen ist! Nun hoffe es war spannend für euch

LG Itachi